

Industriearmaturen
Baulängen für Armaturen mit Anschweißenden
Deutsche Fassung EN 12982 : 2000

DIN
EN 12982

ICS 23.060.01

Ersatz für
DIN 3202-2 : 1982-04

Industrial valves –
End-to-end and centre-to-end dimensions for butt welding end valves;
German version EN 12982 : 2000

Robinetterie industrielle –
Dimensions entre extrémités et d'extrémité à axe des appareils de
robinetterie à souder en bout;
Version allemande EN 12982 : 2000

Die Europäische Norm EN 12982 : 2000 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 12982 : 2000 ist vom Technischen Komitee CEN/TC 69 "Industriearmaturen" (Sekretariat: Frankreich) ausgearbeitet worden.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NAA-69/1 "Grundnormen" des Normenausschusses Armaturen (NAA).

Änderungen

Gegenüber DIN 3202-2 : 1982-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Weitere Grundreihen entsprechend Forderungen europäischer Normungsinstitute aufgenommen.
- b) Bezeichnung der einzelnen Baulängenreihen geändert.
- c) Baureihe S7, S10, S12 und S31 gestrichen.
- d) Anwendungsbereiche auf Nennweiten bis DN 1 200 begrenzt.
- e) Grenzabmaße analog DIN EN 558-1 und DIN EN 558-2 dargestellt.
- f) Zuordnung der Baulängenreihen zu den einzelnen Armaturenbauarten und Druckstufen entsprechend den europäischen Bauartnormen einschließlich DIN-Bauartnormen vorgenommen.

Frühere Ausgaben

DIN 3202-2 : 1973-07, 1982-04

Fortsetzung 15 Seiten EN

Normenausschuss Armaturen (NAA) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

– Leerseite –

ICS 23.060.01

Deutsche Fassung

Industriearmaturen Baulängen für Armaturen mit Anschweißenden

Industrial valves –
End-to-end and centre-to-end dimensions for butt
welding end valves

Robinetterie industrielle –
Dimensions entre extrémités et d'extrémité à axe
des appareils de robinetterie à souder en bout

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 6. November 1999 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Definitionen	4
4 Maße und Toleranzen	4
Anhang A (informativ) Ursprung der Grundreihen	14
Anhang B (informativ) Verhältnis zwischen DN (Nennweite) und NPS (Rohr-Nennweite)	15

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 69 "Industriearmaturen" erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juli 2000, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juli 2000 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Der Arbeitsfortschritt bei den verschiedenen Produktnormen kann eine Überarbeitung dieser Norm, d. h. Neuaufnahme oder Streichen von Grundreihen, erforderlich machen.

Diese Europäische Norm wurde im Rahmen eines Mandates, das dem CEN von der Europäischen Kommission und der Europäischen Freihandelszone erteilt wurde, erarbeitet. Diese Europäische Norm wird als eine unterstützende Norm zu anderen Anwendungs- und Produktnormen betrachtet, die selbst eine grundlegende Sicherheitsanforderung einer Richtlinie der Neuen Konzeption unterstützen und auf die vorliegende Europäische Norm normativ verweisen.

Die Anhänge A und B dieser Europäischen Norm sind informativ.

Einleitung

Die Grundreihen in dieser Europäischen Norm sind aus den im Anhang A (informativ) enthaltenen ursprünglichen Reihen entnommen.

Es sollte nicht vorausgesetzt werden, daß Änderungen an den ursprünglichen Grundreihen in diese Norm aufgenommen werden, da sämtliche Vorschläge den normalen CEN-Verfahren unterliegen.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt Maße für Baulängen für Armaturen aus Stahl mit Anschweißenden und Anschlußmaßen nach prEN 12627 fest, die in PN- und Class-bezeichneten Rohrleitungssystemen verwendet werden.

Der PN-Bereich umfaßt:

PN 10; PN 16; PN 25; PN 40; PN 63; PN 100.

Der Class-Bereich umfaßt:

Class 150; Class 300; Class 600; Class 900; Class 1 500; Class 2 500.

Der Nennweitenbereich umfaßt:

DN 8; DN 10; DN 15; DN 20; DN 25; DN 32; DN 40; DN 50; DN 65; DN 80; DN 100; DN 125; DN 150; DN 200; DN 250; DN 300; DN 350; DN 400; DN 450; DN 500; DN 600; DN 700; DN 750; DN 800; DN 900; DN 1 000; DN 1 200.

ANMERKUNG 1: DN 750 gilt nicht für PN-bezeichnete Armaturen.

ANMERKUNG 2: Siehe Anhang B (informativ) zum Verhältnis zwischen Nennweite (DN) und Rohr-Nennweite (NPS).

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei starren Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN 558-1, *Industriearmaturen — Baulängen von Armaturen aus Metall zum Einbau in Rohrleitungen mit Flanschen — Teil 1: Nach PN-bezeichnete Armaturen*

EN 558-2, *Industriearmaturen — Baulängen von Armaturen aus Metall zum Einbau in Rohrleitungen mit Flanschen — Teil 2: Nach Class bezeichnete Armaturen*

EN 736-1, *Armaturen — Terminologie — Teil 1: Definition der Grundbauarten*

EN 736-2, *Armaturen — Terminologie — Teil 2: Definition der Armaturenteile*

EN 736-3, *Armaturen — Terminologie — Teil 3: Definition von Begriffen*

EN 12627, *Industriearmaturen — Anschweißenden für Armaturen aus Stahl*

3 Definitionen

Für die Anwendung dieser Norm gelten die in EN 736-1, EN 736-2 und EN 736-3 festgelegten Definitionen.

Die Baulängen ETE und CTE sind in EN 736-3 definiert und schematisch in Bild 1 dargestellt.

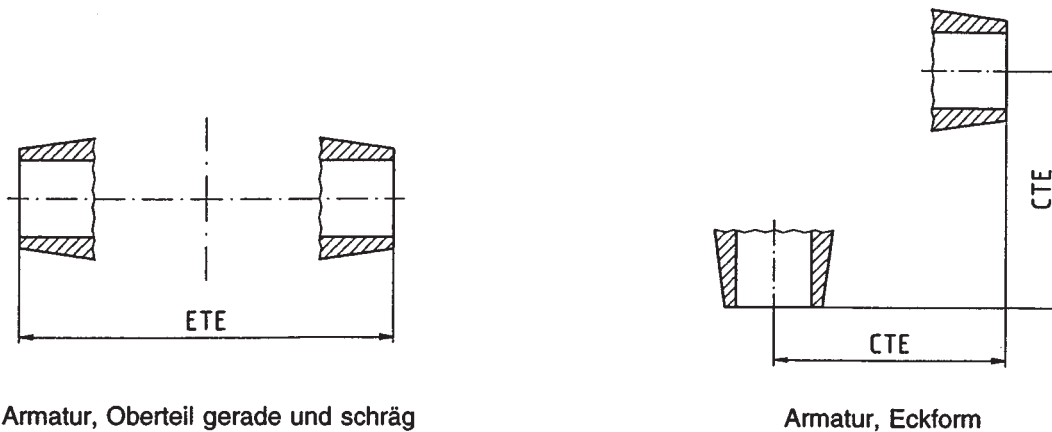


Bild 1

4 Maße und Toleranzen

4.1 Grundreihen

Die Grundreihen für die Maße der Baulängen ETE und CTE sind in Tabelle 1 enthalten.

Für jede Armaturenbauart müssen die Grundreihen in den Tabellen 3 bis 11 berücksichtigt werden.

4.2 Toleranzen

Die Toleranzen für die Maße der Baulängen ETE und CTE müssen Tabelle 2 entsprechen.